

Ausgabe April/Mai 2018

Mitteilungsblatt der Gemeinde Hüttlingen
Herausgeber: Gemeindeverwaltung,
Schule, Kirche und Vereine

THUR BLICK



Bild: Fam. Ackerknecht, Mettendorf

Gemeindemitteilungen

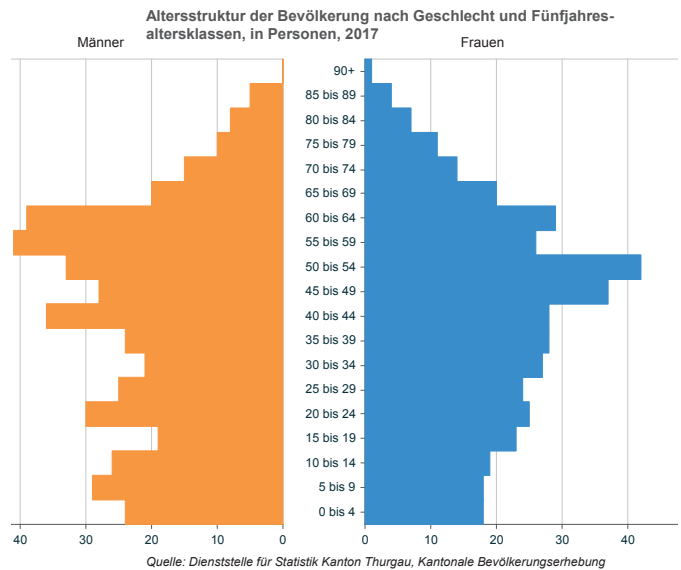
Mitteilungen des Einwohneramtes

Jubilare

01. April	Rosalba Gessler, Mettendorf	85
01. April	Willi Lüthi, Mettendorf	85
14. April	Ruth Kämpf, Eschikofen	85
28. April	Lydia Hanselmann, Hüttlingen	90
27. Mai	Margrit Wehrli, Eschikofen	91
31. Mai	Luise Beer, Mettendorf	85

Publikation von Zivilstandmitteilungen

Unter den Mitteilungen des Einwohneramtes werden Todesfälle, Geburten und Geburtstagsjubilare (ab 75 Jahre) veröffentlicht. Falls Sie nicht wünschen, dass solche Sie betreffende Mitteilungen im Thurblick erscheinen, teilen Sie uns das bitte mit.



Wohnbevölkerung am 31.12.2016

Das Regionenporträt mit dem ausführlichen Statistikbericht für Hüttlingen finden Sie zum Herunterladen auf unserer Homepage unter www.huettlingen.ch → Portrait → Zahlen und Fakten.

Bevölkerung am 31.12. im Vergleich zum Kanton Thurgau

Merkmal	Auswahl 2017	Thurgau 2017
Ständige Wohnbevölkerung	834	272 780
Frauen	401	135 628
Männer	433	137 152
Schweizerische Wohnbevölkerung	757	206 125
Ausländische Wohnbevölkerung	77	66 655
Anteil Ausländer (%)	9.2	24.4
Anteil evang.-ref. Bevölkerung (%)	52.8	33.9
Anteil röm.-kath. Bevölkerung (%)	16.4	31.7
Bevölkerungsdichte (Einw. pro ha Landfläche)	0.7	3.2

Bewilligte Baugesuche

Stutz Ueli, Mettendorf

Carport und Materialunterstand

Thurhof GmbH, Mettendorf

Neubau Schafstall und Anbau Wagenunterstand

Fröhlich Bruno, Amriswil

Erweiterung Lagerhalle / Ausbau Gewerbe festix & bars GmbH

Wiemann Ralf und Feger Vera, Hüttlingen

Luft-Wärmepumpe

Rechnungsgemeindeversammlung

Am Dienstag, 29. Mai 2018 findet die Rechnungsgemeindeversammlung in der Mehrzweckhalle Hüttlingen statt.



ÖFFNUNGSZEITEN VERWALTUNG OSTERFERIEN

Während den Osterferien vom 30. März bis 15. April reduzieren wir unsere Schalteröffnungszeiten.

Ohne Voranmeldung bedienen wir Sie an den Werktagen zwischen 8.30 Uhr und 11.30 Uhr. Nachmittags bleibt die Verwaltung in der Regel geschlossen. Am 30. März und 2. April bleibt die Verwaltung ganztags geschlossen. In dringenden Fällen bitten wir um eine Terminvereinbarung. Wir bitten Sie um Kenntnisnahme und danken im Voraus für Ihr Verständnis.



Strom aus dem Dorf fürs Dorf

Thurgauer Naturstrom ist seit Jahresbeginn in der Gemeinde Hüttlingen das Standardprodukt. Davon profitieren nicht nur Verbraucher, sondern auch Betreiber von Photovoltaikanlagen. Sie können ihren Strom ökologisch zertifizieren lassen und als Thurgauer Naturstrom ins lokale Netz liefern.

«90 Prozent der angeschlossenen Haushalte haben Thurgauer Naturstrom akzeptiert. Wir sind mit dieser Quote sehr zufrieden», sagt der für das Ressort Elektrizität zuständige Gemeinderat Walter Schild. Die höhere Qualität der Energie macht ein Produkt der EKT Energie AG möglich. Mit «aqua eco» wird ein Thurgauer Naturstrom-Mix geliefert, der im Wesentlichen zu acht Prozent aus lokaler Solarstromproduktion, zu 20,5 Prozent aus regionaler Kleinwasserkraft und zu 68 Prozent aus der Kehrlichtverbrennungsanlage Weinfelden stammt.

Aus dem Dorf fürs Dorf

Thurgauer Naturstrom bietet auch Chancen für lokale Produzenten. Die Zahl privater Solarstromanlagen ist zwar gewachsen, doch die damit gewonnene Energie wurde bisher als Graustrom verkauft. Neu kann das örtliche Elektrizitätswerk den ökologischen Mehrwert abgelenken. Damit wird dieser Strom echter

Strom aus dem Dorf fürs Dorf. «Als kleine Gemeinde wollen wir global denken und lokal handeln. Wir schliessen damit den Wirtschaftskreis und sorgen dafür, dass weitere Solaranlagen zugebaut werden».

(Text: Martin Sinzig)

Strom aus der Region

Thurgauer Naturstrom ist eine Initiative der EKT Energie AG und von 68 Thurgauer Endversorgungsunternehmen (EVU). Produziert wird erneuerbare, zertifizierte Energie in rund 417 Anlagen im Thurgau. Dazu zählen 14 Kleinwasserkraftwerke, zwei Biogasanlagen, die Kehrlichtverbrennungsanlage in Weinfelden und über 400 Solaranlagen.

www.thurgauer-naturstrom.ch

Abnahme ökologischer Mehrwert

Ab diesem Jahr können Solarstromproduzenten dem EW Hüttlingen nebst dem Strom auch den ökologischen Mehrwert verkaufen. Dadurch wird der vom Produzenten eingespiessene Strom als Solarstrom zertifiziert. Der ökologische Mehrwert wird dem Produzenten mit zusätzlichen 7 Rappen pro kWh vergütet. Interessierte erhalten auf der Gemeindeverwaltung, EW Hüttlingen, M. Schneider Gnehm, 058 346 26 16 weiterführende Informationen.

Ihr Bänkliweg **Einweihung** *für gemütliche Spazierstunden*

Sonntag, 3. Juni 2018

**14 Uhr Treffpunkt
bei der Gemeindeverwaltung**
(findet bei jeder Witterung statt)

**Weihen Sie mit uns den
Bänkliweg ein!**

Dank zahlreicher Sponsoren können Spaziergänger an 17 Orten in der ganzen Gemeinde auf Sitzgelegenheiten aus lokaler Produktion entspannen.

Alle Einwohner und Sponsoren sind herzlich zu einem Sonntagsspaziergang auf die «kleine 2-Dörfer-Runde» mit anschliessendem Apéro bei Schlossbier Hüttlingen (Bahnhof) eingeladen.

Freundliche Grüsse
der Gemeinderat



Einladung zur Holzgant 2018

Samstag, 7. April 2018

Waldgebiet Eschikofen, Hüttlingen + Mettendorf



Treffpunkt: 09:00 Uhr im Forsthof Hüttlingen

Angebot: Brennholz lang 5 Meter
Brennholz 1 Meter gespalten
Verschiedene Posten mit Ästen und Abschnitten

Achtung: Im Anschluss an die Holzgant offeriert die Bürgergemeinde Hüttlingen den Teilnehmern Wurst und Getränke

Kompostieranlage, Rosenacker, 8552 Felben



Kompostabgabe 2018

Bringen Sie ihren Garten in Schwung und nutzen Sie die einmalige Gelegenheit kostenlos Qualitätskompost zu beziehen.

Wann: Samstag, 14. April 2018, 9.00 – 12.00 Uhr

Wo: Kompostieranlage in Felben

Wer: Einwohner der Partnergemeinden

Wie: pro Bezüger max. 1 m³
Behälter muss selber mitgebracht werden.

Gerne offerieren wir Ihnen ein Getränk und eine kleine Stärkung vom Grill.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Gerber Gemüsebau +
Ihr Kompost Team



Tour de Suisse vom 08. – 10.06.2018 im Thurgau

Am Samstag, 9. Juni, wird die Tour-de-Suisse in Frauenfeld mit einem Mannschaftszeitfahren über Warth-Weiningen, Herdern und Pfyn eröffnet.



Am Sonntag, 10. Juni, führt ein Rundkurs von Frauenfeld über Warth-Weiningen, Nussbaumen, Hüttwilen, Herdern, Hörhausen, Pfyn und Felben-Wellhausen. Die Radrennfahrer fahren den Rundkurs viermal, so dass Zuschauer in vierfachen Tour-de-Suisse-Genuss kommen.



Auf den Tour-de-Suisse-Strecken herrscht während der Rennen eine Vollsperrung.

In diesem Zusammenhang wird das Fahrverbot Wasenstrasse Bahnunterführung Mettendorf/ Langacker für dieses Wochenende aufgehoben. In Felben wird eine entsprechende Verkehrsführung und Umleitung organisiert.

dSchuelsiite

Handball Turnier 5.Klasse

Am 4.3.2018 war das Handball Turnier 3.-5.Klasse in der Kantihalle Frauenfeld. In der Kategorie D waren 5 Mannschaften. Unsere Mannschaft hiess Le Chicken Dinner. Das erste Spiel hatten wir gegen Kadetten Langdorf gespielt. Es war ein 8:8 geworden. Die nächsten drei Spiele haben wir alle gewonnen. Wir hatten immer etwa nach jedem Spiel mindestens 15 Minuten Pause. Wir haben kein einziges Spiel verloren.

Im Final spielten wir wieder gegen Kadetten Langdorf und diesmal haben wir gewonnen mit 10 Toren, sie hatten nur 8.

Um 14:30 Uhr war die Rangverkündigung: wir haben einen Pokal, goldene Medaillen, Gutscheine für ein Eis und eine Einladung für die Ostschweizer-Meisterschaft bekommen, die am 28.4. in Weinfelden stattfindet.

Am Ende waren wir alle sehr froh, dass wir so gut waren und gingen mit gutem Gefühl nachhause. Es war ein sehr schönes Erlebnis!

Vielen Dank an unseren Trainer: Rolf Kuhn

Geschrieben von: Nikola und Marlon



Pferdetexte 2.Klässler

Cola trinkt ein Pferd nicht. Wir wissen wie die Körperteile heissen. Wir wissen welche Gangarten das Pferd hat. Wir waren in Eschikofen bei Frau Übersax am Pferdereiten. Und wir waren auf dem Pferd geritten. Ein Pony ist ein Pferd bis 148 cm. Es hat eine flauschige Wuschelmähne.

Luca und Niklaas

Wir haben gelernt was man zum Reiten braucht, wie man das Pferd pflegt und was das Pferd frisst. Auch die Gangarten wissen wir nun. Wir waren reiten bei Familie Übersax. Die Pferderasse Vollblut lebte früher einmal in der Wüste. Kaltblüter sind schwere, kräftige Pferde. Warmblüter sind gute Reitpferde. Ponys haben eine dicke Wuschelmähne, einen grossen dicken Bauch und kurze starke Beine. Wir haben ein Einhorn gemacht. Die Wolle ist die Mähne und der Schweif. Wir haben selbst eine Geschichte erfunden. Kaltblüter sind sehr kräftige Pferde, sie können schwere Dinge ziehen. Sie waren früher statt Traktoren. Wir haben gelernt welche Körperteile es gibt und die schwierigsten drei sind Flanke, Widerrist und Kuppe. Wir haben auch einen Pferdetest.

Pascal, Jana und Dominik

Uns hat das Thema Pferd gefallen. Die Bürsten heissen Kardätsche, Striegel, Wurzelbürste und Mähnenkamm. Wir waren bei Frau Übersax reiten gegangen. Wir haben die Pferde mit Karotten gefüttert. Die Pferde fressen Karotten, Brot, Heu, Zuckerrüben, Silage und Kraftfutter, am meisten aber Gras. Es gibt Traberpferde. Die können ganz schnell traben. Wir haben ein Einhorn gebastelt. Es hat Posten gehabt. Als ich geritten bin, ist ein Pferd einfach auf die Wiese gelaufen und hat Gras gefressen. Frau Übersax hat drei Hunde. Man sollte den Pferden keinen Würfelzucker geben, weil es schlecht für die Zähne ist.

Nevio und Melvin



s Chilefenschter

Rückblick aus der Kirchgemeinde

Weltgebetstag, 2. März

Am Nachmittag hatte Yvonne Ammann die Kinder in die Kirche eingeladen, zu einer bunten und interessanten ökumenischen Kinderfeier. Jeder durfte am Schluss der Feier eine Schildkröte aus PET-Abfall basteln und sich mit einem feinen Zvieri stärken. An dieser Stelle sei Jacintha Lüthi herzlich gedankt, die für unseren Kinder-Weltgebetstag selbst gebackene Schildkröten zubereitete.



Bild: Jasmin Nyffenegger



Bild: Yvonne Ammann



Bild: Jacintha Lüthi

Bild: Yvonne Ammann

Abends hatte das Vorbereitungsteam die Gemeinde zu einem ökumenischen Gottesdienst eingeladen. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher fanden trotz des erneuten Schneefalls in die Kirche, was das Team sehr freute.

Im Anschluss waren alle eingeladen, den Abend gemütlich ausklingen zu lassen, dazu wurde ein reichhaltiger Apéro mit verschiedenen landestypischen Köstlichkeiten angeboten.

Dem Vorbereitungsteam sei für ihre vielen schönen Ideen und grossen Einsatz herzlich gedankt, sowie Margrit Schaltegger für ihre musikalische Unterstützung am E-Piano.

Seit der Entstehung des Weltgebetstages ist die Kollekte ein wichtiger Bestandteil jeder Feier. Das Teilen unserer Gaben ist sichtbares Zeichen konkreten Handelns, weltweiter Verbundenheit und Verantwortung. Unsere diesjährige Kollekte betrug erfreuliche Fr. 517.-. Ein herzliches Dankeschön allen Spenderinnen und Spendern.



Das Vorbereitungsteam, v.l.n.r.: Rebecca Schwarz, Brigitte Schwarz, Jana Hollenstein, Margrit Ruch, Jacintha Lüthi, Renate Hochstrasser und Yvonne Ammann

Bild: Hendrik de Haas



Fiire mit de Chliine, 17. März

Zum Thema «Der Schlecht-Laune-Hase» hatte das Fiire mit de Chliine Team in die Kirche eingeladen. Die kleinen Besucher mussten am Anfang auch die Maus Frederik aufmuntern, die ebenfalls schlecht gelaunt war. Passend zum Thema durften die Kinder und ihre Begleitung später eine Osterhasentüte basteln. Und am Schluss waren die Maus Frederik und der Hase Lampi wieder fröhlich. Zum Znüni gab es für alle feine Zopf-Häschen.



Bilder: Jasmin Nyffenegger

Daten in der Kirchgemeinde Hüttlingen

Ostersonntag, 1. April, Familiengottesdienst mit Abendmahl

Der Ostergottesdienst wird musikalisch besonders bereichert von Tobias Ruckstuhl, Trompete und Anelies Dumelin, Orgel. Im Anschluss findet das traditionelle Eiertütschen statt, zu dem alle Gottesdienstbesucher ganz herzlich eingeladen sind.

Ort: Kirche Zeit: 10.00 Uhr

ChinderChile

Neuer Ort, neues Logo!



Die ChinderChile findet neu im Dachsulzimmer der Primarschule Hüttlingen statt. Zur Freude der Schulkinder, die nach Schulende und wenigen Schritten jetzt rasch vor Ort sind. An dieser Stelle danken wir der Schulleitung, Hansruedi Mächler, sowie der Schulbehörde ganz herzlich für diese Möglichkeit. Gleichzeitig hat das Team das Logo überarbeitet, das nun in neuem Glanz erstrahlt.

Die ChinderChile ist für Kinder ab Kindergarten bis zur 4. Klasse und kann jederzeit ohne Voranmeldung besucht werden. Das Leiter-Team Beatrice Egger und Ruth Häberlin freut sich auf neue und bekannte Gesichter!

Nächste Daten:

27. April und 25. Mai (jeweils freitags)

Zeit: 15.30 – 16.30 Uhr

Ort: Dachsulzimmer Primarschule Hüttlingen (NEU!)

Donnerstag, 10. Mai, Auffahrt, Konfirmationsgottesdienst mit Abendmahl

Unsere neun Konfirmanden, Luana Blaser, Isabella und Sarah Bungert, Martina Irminger, Nina Kessler, Dorian Oesch, Larissa Stelzmüller, Anja Stutz und Jan Wittwer freuen sich, mit Ihnen zusammen, ihren Konfirmationsgottesdienst zu feiern. Im Anschluss sind alle herzlich zum Apéro eingeladen.

Ort: Kirche
Zeit: 10.00 Uhr

Sonntag, 27. Mai, Konzert mit dem Gospelchor generation-g

generation-g ist eine junge, aufstrebende Gospelformation aus der Ostschweiz, welche aus erfahrenen Sängerinnen & Sängern sowie einer Band besteht. Der dynamische und ebenso gefühlvolle Sound überzeugt durch seine erfrischende Mischung aus amerikanischem Gospel mit Stilelementen aus Funk, Jazz

und Soul. So präsentiert generation-g einen traditionellen Musikstil in neuem Gewand. Weitere Informationen finden Sie unter www.generation-g.ch. Es sind alle herzlich eingeladen! Reservieren Sie sich bereits heute diesen Termin.

Eintritt frei – Kollekte

Ort: Kirche

Zeit: 19.30 Uhr

Gospelkonzert generation-g



Evang. Kirchgemeinde
Hüttlingen



Sonntag 27. Mai 2018 19.30 Uhr
Evang. Kirche Hüttlingen

Eintritt frei - Kollekte

Seniorenferien vom 4. bis 9. Juni 2018 in Damüls (Vorarlberg)

Die beiden Kirchgemeinden der Evangelischen und der Katholischen Kirche Müllheim mit den beiden Evangelischen Kirchgemeinden Wigoltingen und Hüttlingen reisen mit Pfr. Hendrik de Haas in das 4**** Hotel Mittagsspitze. Von dort aus starten täglich mit Walter Madörin schöne Ausflüge in die reizvolle Landschaft. Seniorinnen und Senioren unserer Gemeinde sind herzlich eingeladen, mitzukommen. Detaillierte Informationen zur Reise und die Unterlagen zur Anmeldung erhalten Sie von Pfr. de Haas. Anmeldungen bis 5. Mai 2018 mit dem Vermerk «Erlebnisferienwoche» nimmt das Evangelische Pfarramt in Hüttlingen gerne entgegen.



Kinderwoche vom 6. – 10. August 2018

«Tante Olgas Windmühle»

Nach der gelungenen Kinderwoche vom letzten Jahr, freuen wir uns, Kindern vom Kindergarten bis zur 6. Klasse wieder ein paar unvergessliche Stunden in der letzten Sommerferienwoche anbieten zu können. Die Spielscheune beim Geigenhof oberhalb Hüttlingen wird für diese erlebnisreichen Nachmittage wieder unsere Unterkunft sein. Wir singen, spielen, basteln, beten und hören die Geschichte von «Tante Olgas Windmühle». Wir treffen uns jeweils nachmittags von 14.00 – 17.00 Uhr. Am Mittwoch bereits ab 09.00 – 17.00 Uhr. Ein Fahrdienst wird angeboten. Der feierliche Abschluss in der Kirche findet am Freitag, 10. August um 19.00 Uhr statt. Weitere Details zur Kinderwoche werden in der Einladung rechtzeitig mitgeteilt.



Tante Olgas
Windmühle

Aus den Vereinen und der Region

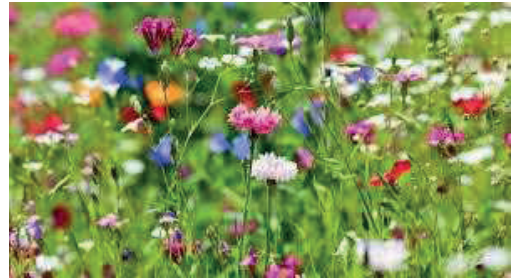
Landfrauen – Aktivitäten und Kurse



Frühlingspflanzenbörse

Dienstag 22. Mai 2018

14.00-16.00 Uhr im Forsthof Hüttlingen!
Wir freuen uns auf einen gemütlichen
Nachmittag mit Kaffee und Kuchen.



Landfrauenreise nach Basel/Rheinfelden

Samstag 9. Juni 2018 Abfahrt ca. 7.30 Uhr

Wir fahren von Hüttlingen mit dem Car nach Basel/Rheinfelden, mit Kafi und Gipfelhalt im Gasthof Kloster in Wettingen. Angekommen an unserem Ziel genießen wir eine Schleusenfahrt auf dem Rhein mit einem 3-Gang Mittags-Menü (ca. 10.40-14.00 Uhr). Anschliessend Weiterfahrt zur Salzsäline Riburg. Die Saline-Führung beinhaltet eine Filmvorführung, Besichtigung der Verdampfer Halle, historischen Bohrhäuser, Salzlager, Salzdome 2 und die Abfüllanlage (Dauer ca. 2 Stunden/gute Schuhe erforderlich.) Genauere Detail-Infos wie Abfahrtszeit und Einsteigorte etc. folgen bei der Anmeldebestätigung.



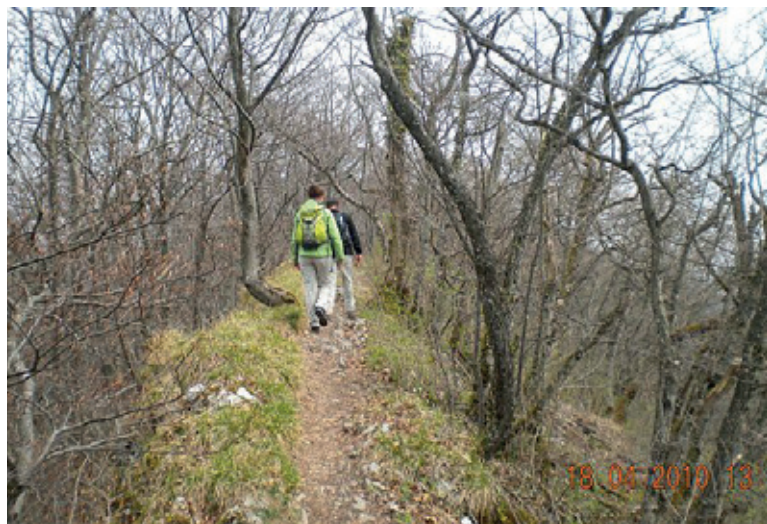
Kosten pro Person: 120.- / mit Halbtax 105.- / mit GA 90.-
incl. Car Fahrt, Schifffahrt mit Mittagessen und Besichtigung der Saline.





Donnerstag, 26. April 2018 Randen und Siblinger-Turm

- Abfahrt:** Fahrt mit privaten PW nach Schleithelm
- Programm:** Gemütliche Wanderung ab Schleithelm zum Schleithemer-Randenturm und weiter zum Restaurant Siblinger Randenhaus. Nach dem Mittagessen hinunter nach Siblingen und zurück mit Postauto zum Parkplatz in Schleithelm und Heimfahrt. Gesamte Wanderzeit ca. 3 Stunden, aufwärts und abwärts ca. 400 Meter mit Möglichkeit Aufstieg zu verkürzen
- Ausrüstung:** Sonnen- und Regenschutz, Getränke, ev. Wanderstöcke
- Kosten:** Fahrtspesen: Fr. 15.- pro Person, diese Einnahmen werden unter den Fahrern aufgeteilt
- Anmeldung/Infos** Locher Hansjörg Tel. 052 765 24 57 oder Gmeinder Heinz Tel. 079 794 06 09. Bitte frühzeitig anmelden!



Mittwoch, 23. Mai 2018 Lägern – Hochwacht – Regensburg

- Abfahrt:** Bahnhof Hüttlingen-Mettendorf ab 07.13 mit S8 via Zürich-Baden
- Programm:** Wanderung ab Bahnhof Baden über die Lägern nach Regensburg
Wanderzeit rund 4 Stunden mit zwei Optionen:
Leichtere Variante durch den Wald zur Hochwacht
Schwieriger über den Grat zur Hochwacht
Restaurant erst in Regensburg
Rückreise ab Regensburg 16.03, Ankunft Hüttlingen 17.42
- Ausrüstung:** Bequeme Wanderschuhe, Wanderstöcke, im Rucksack Trinkflasche und Zwischenverpflegung, Sonnen- und Regenschutz.
- Kosten:** Fahrtspesen ca. Fr. 25.- mit Halbtax
Bei mehr als 10 Teilnehmern gibt es Rabatt für Gruppenreisen
- Anmeldung/Infos** Locher Hansjörg Tel. 052 765 24 57 oder Gmeinder Heinz Tel. 079 794 06 09. Bitte frühzeitig anmelden!



Frühlingskonzert

Sonntag 6. Mai, 19 Uhr
Gemeindesaal
Felben-Wellhausen

Mit fröhlichen Melodien und frischen Klängen
begleiten wir Sie in den Frühling.

Konzerteröffnung mit unserer Nachwuchsband
Tuut latruht

Arosa Mars
Oscar Tschuor

Kuschelpolka
Peter Schäd

Frühlingswalzer
Peter Schäd

Julia
Peter van Asten/Richard de Bois

The Tennessee Dance
Tony Jabovski

Pirates Of The Caribbean
Filmmusik von Klaus Badelt, arr. Bruce Fraser

Crazy Little Thing Called Love
Freddie Mercury, arr. Thijs Oud

Der Musikverein Thurtal Hüttlingen unter der
Leitung von Andreas Morgenthaler
lädt Sie herzlich ein.

Freiwillige Kollekte





Schützenverein



Anfang April startet unser Jungschützenkurs in die neue Saison. Schweizer Mädchen und Burschen ab Jahrgang 2003 sind zum Kurs zugelassen und werden bis zu den Sommerferien in die hohe Kunst des sportlichen Schiessens eingeführt.

Die Kurszeiten sind am Freitagabend von 18.30 bis 20 Uhr, wobei auch genügend Zeit für den anschließenden Schwatz zur Verfügung stehen soll.

Das Leiterteam mit Ramona Tuchschnid, Ronny Naef und Peter Frauenfelder freut sich auf Deine Anmeldung!

Kontakt: praesident@sv-thurtal.ch / 079 398 09 05



Oldie-Verein Thurtal



3. Oldtimer - Treffen in Mettendorf

12. / 13. Mai 2018

Am Sonntag dem 13. Mai ab 09⁰⁰ Uhr findet bereits zum drittenmal das Oldtimertreffen in Mettendorf statt.
Dieses Jahr erstmals mit Oldtimer Bar am Samstag 12. Mai ab 19⁰⁰ Uhr.
Haben auch Sie Freude an altem Handwerk und Technik, dann würden wir uns freuen Sie bei uns begrüßen zu dürfen.
Auf dem grossen Ausstellungsgelände kann nebst verschiedenen Fahrzeugen, Maschinen und Artikeln auch altes Handwerk live miterlebt werden z.B. Holzbearbeitung oder Haubitze im Einsatz etc.
Bei freiem Eintritt können auch Sie sich in unserer Festwirtschaft zu familienfreundlichen Preisen verpflegen.
Für Kinder steht auch eine Hüpfburg und Sandkasten zur Verfügung.
Möchten Sie selbst mit einem mind. 30 Jahre altem Fahrzeug oder Artikel an unserer Veranstaltung teilnehmen so ist eine Anmeldung vor Ort oder Online anmelden www.oldiethurtal.ch möglich.

Weitere Infos auf unserer Internetseite.



Feldschiessen 2018

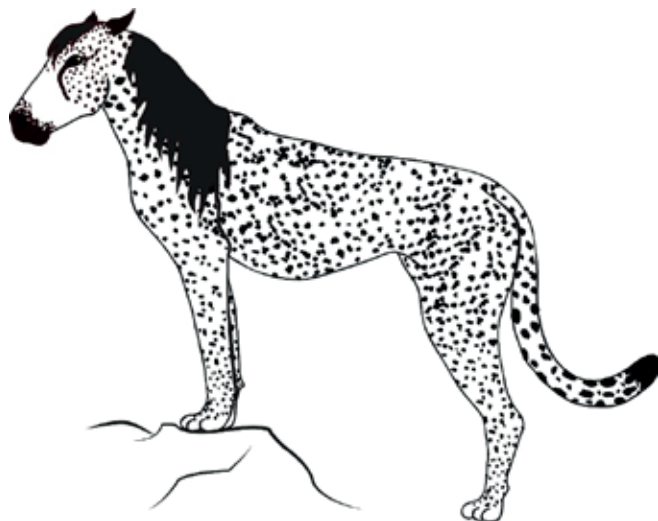
Das Feldschiessen wird in diesem Jahr in Thundorf durchgeführt. Gerne laden wir Sie ein, mit uns am Freitag, 8., Samstag 9. oder Sonntag 10. Juni an diesem grössten Schützenfest der Welt teilzunehmen. Als ideale Vorbereitung schlagen wir den Besuch des Freitagabend - Trainings vom 1. Juni vor. Gewehre und nicht aus der Ruhe zu bringende Betreuer stehen für Sie zur Verfügung!

Aktuelle Infos: www.sv-thurtal.ch

Liebe lesebegeisterte Bürger,

Einige mögen es bereits mitbekommen haben, für die anderen möchte ich mich hier kurz vorstellen. Ich bin Autorin und schreibe unter dem Pseudonym Julia Storm. Aufgewachsen bin ich hier in der Gemeinde Hüttlingen und versuche nun mit meinem ersten Roman der «**Forbidden Spells**»-Trilogie Fuss zu fassen in der Schriftstellerei.

In diesem ersten Teil geht es um einen jungen Jägersohn, der weit in den südlichen Bergen in einem abgeschotteten Dorf aufwächst. Er führt ein einfaches Leben. Kämpft ums Überleben zusammen mit seinem Vater. Als er eines Tages im Wald auf ein magisches Wesen trifft und sich mit diesem verbindet, tritt er ungewollt in die vorhergesehenen Pfade seines Schicksals. Diese Pfade führen ihn tiefer und tiefer in eine alte Legende, die mehr und mehr wieder zum Leben erwacht und die damals weggesperrte Dunkelheit erneut an Macht gewinnen lässt.



Ob der junge Jägersohn Asulon sein Schicksal noch abwenden kann und somit das Reich vor erneuter Dunkelheit zu beschützen, könnt ihr gerne selbst nachlesen.

Und falls Sie gerne einfach einmal in die Welt hinschnuppern möchten, sind Sie gerne eingeladen, an meiner **Lesung an der Fantasy Basel Anfang Mai** teilzunehmen. Weitere Termine, wo und wann Sie mich antreffen, oder einfach eine Möglichkeit, wie Sie Kontakt mit mir aufnehmen können, finden Sie auf meiner Homepage: julia-storm.com oder im Facebook auf meiner Seite.

Ich hoffe, ich konnte Sie etwas «gwundrig» machen und würde mich freuen, Ihnen vielleicht sogar persönlich ein Exemplar meines Romans vorbei zu bringen.

*Freundliche Grüsse,
Julia Storm*



Mittagstisch für die Senioren der Gemeinde Hüttlingen.

**Donnerstag
19. April und 17. Mai
11.30 Uhr**

**Restaurant Rössli
in Mettendorf**

Wenn Sie Interesse haben, in netter Gesellschaft gemeinsam Mittag zu essen sowie sich mit neuen und alten Bekannten auszutauschen, sind Sie an unserem Mittagstisch genau richtig.

Ca. 1 Woche vor dem Essen wird das Menu an den üblichen Aushängestellen der Gemeinde bekannt gemacht.

Anmeldung für den Mittagstisch und den Fahrdienst bitte jeweils bis Mittwochmittag bei Brigitte Hascher, Tel.: 052 763 36 07 oder E-Mail: brigitte.hascher@bluewin.ch



Spitex Region Müllheim

Mitgliederversammlung 2018

Am Dienstag, 22. Mai 2018 um 19.00 Uhr findet in der Turnhalle in Hörhausen die diesjährige Mitgliederversammlung statt. Alle Mitglieder des Vereins sind herzlich zu diesem informativen Abend eingeladen.

Anschliessend an den offiziellen Teil geniessen wir das gemütliche Beisammensein beim Unterhaltungsteil mit dem Auftritt des Ensembles Blues Rock Pop Jazz und einem kleinen Imbiss.

Wir freuen uns sehr, viele Mitglieder an der Versammlung begrüßen zu dürfen.

Neujahrsapéro der Spitex Region Müllheim

Anfang Januar 2018 trafen sich mehr als 30 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter samt Vorstand der Spitex Region Müllheim zum traditionellen Neujahrsapéro. Die Präsidenten Susi Lehmann begrüsst die Anwesenden mit herzlichen Worten. Im vergangenen Jahr konnten wieder viele zufriedene Klientinnen und Klienten gepflegt und betreut werden. Dies dank dem sehr engagierten Mitarbeiter/innen Team. Die Spitex Region Müllheim beschäftigt viele langjährige Mitarbeiterinnen. So durfte die Betriebsleiterin Beatrice Brenner zu folgenden Dienstjubiläen gratulieren:

- Bernadette Erni 20 Jahre
- Silvia Kreuzer 15 Jahre

- Vreni Staufer 10 Jahre
- Annelies Schönholzer 5 Jahre
- Erika Läubli 5 Jahre
- Irmgard Ackermann 5 Jahre
- Doris Forrer 5 Jahre
- Brigitta Hösli 5 Jahre

Ausserdem haben im vergangenen Jahr die beiden Gruppenleiterinnen folgende Weiterbildungen erfolgreich besucht:

- Ursula Zuppiger: Lehrgang Management
- Barbara Allenspach: Lehrgang Case Management

Nach mehr als 28 Jahren bei der Spitex Region Müllheim ging die Pflegefachfrau Monika Anderes Ende Dezember 2017 in Pension. Monika Anderes hat die Spitex Region Müllheim mit ihrem grossen Fachwissen und ihrer stets aufgestellten Art während vielen Jahren geprägt. Das Team verabschiedete sich mit einem passenden Lied von der beliebten Mitarbeiterin.



Präsidentin Susi Lehmann
und Monika Anderes

Pensionierung von Bernadette Erni

Ende Februar musste sich das Team von Bernadette Erni verabschieden. Bernadette Erni war während 20 Jahren für die Spitex Region Müllheim als Pflegehelferin SRK tätig. Mit ihrer ruhigen und zuvorkommenden Art war sie bei den Klientinnen und Klienten und im Team gleichermassen beliebt.



Das ganze Team wünscht Bernadette für die Zukunft alles Gute und viele spannende Ausflüge in ihrer Freizeit.



Rheumaliga Thurgau

Feldenkrais – für eine neue Leichtigkeit und Lebensqualität

Mit der **Feldenkrais-Methode** wird das Körperbewusstsein geschult und verfeinert.

Das Bewegungsrepertoire wird vergrössert, muskuläre Verspannungen werden abgebaut und die Koordination verbessert.

Die Feldenkrais Methode wählt Bewegungen als Mittel um Klarheit im Denken und Handeln zu schaffen.

Die langsamen, achtsam ausgeführten Bewegungen sind unabhängig vom Alter ausführbar und bringen Sie zu mehr körperlicher Freiheit und Leichtigkeit.

Der Kurs beginnt am **Dienstag, den 24. April 2018 um 17.30–18.30 Uhr** (wöch.).

Unter der Leitung von Franziska Ochsner, dipl. Feldenkraislehrerin, findet der Kurs im Mehrzweckraum Obstgarten, Bsetzistrasse, 8500 Frauenfeld statt.

Ein Einstieg ist jederzeit möglich. Es besteht die Möglichkeit eine Probelektion zu besuchen.

Auskunft, Kursprogramm und Anmeldung unter:
Rheumaliga Thurgau: www.rheumaliga.ch/tg
8280 Kreuzlingen – Holzäckerlistr.11b – Telefon 071 688 53 67



„De Scheich vo Murabi“

Schwank in einem Akt von Rolf Staudenmann

Wird am 28. April 2018 aufgeführt!



Wo: im Saal unter der katholischen Kirche
Wann: um 19.30 Uhr (Türöffnung um 19.00 Uhr)
Preis: Fr. 40.-- (inkl. Nachtessen)
Menü: Gemischter Salat
Rahmschnitzel mit Teigwaren
Dessert (Panna Cotta und Tiramisu)
Reservation: 052 763 29 34

Geniessen Sie einen unterhaltsamen Abend bei Theater und Nachtessen.

Wir freuen uns jetzt schon, Sie an diesem Abend begrüssen zu dürfen.

<https://www.facebook.com/thgrmu/>

✉ theatergruppe_muellheim@hotmail.com

Jahresbericht des Präsidenten zum Berichtsjahr 2017

Unser Jahresprogramm stellten wir wiederum zusammen mit den Schwerpunkten Wanderungen – Exkursionen – Referate – Gemütlichkeit. Die Teilnehmerzahlen gaben uns Recht, dass wir mit diesem Angebot auf dem richtigen Weg sind.

Durchschnittlich nahmen 28 Personen an unseren verschiedenen Veranstaltungen teil.

Die grössten Teilnehmerzahlen mit durchschnittlich 46 Personen, erreichten wir mit den Aktivitäten zum Thema Gemütlichkeit. Darauf folgen Referate mit 43 Teilnehmenden, gefolgt von Exkursionen mit 29 und Wanderungen mit 26 Personen.

Die Rückmeldungen und Analyse der Teilnehmerstatistik zeigen uns den Weg für die Planung künftiger Veranstaltungen.

Das Vereinsjahr 2017 starteten wir mit der Stubete und einem Reisebericht über den Süden Afrikas mit der erfreulichen Besucherzahl von 43 Personen. An unseren interessanten Wanderungen lernten wir unsere nähere Umgebung im Kanton Thurgau wieder etwas näher kennen. Auch die Kameradschaft kam dabei nicht zu kurz und wurde regelmässig mit einem gemütlichen Abschiedstrunk oder Kaffee mit Nussgipfel in einem Restaurant am Schluss der Wanderungen gepflegt.

Erstmals organisierten wir im September eine E-Bike-Tour, an der 16 begeisterte Fahrerinnen und Fahrer teilnahmen. Ungefähr auf halbem Weg genossen wir in einem Restaurant gemeinsam ein feines Mittagessen. Dieser Teilnahmeerfolg ermutigt uns, im kommenden Jahr 2 Fahrradtouren ins Programm aufzunehmen.

Die schönen Spendeneingänge im Vorjahr ermöglichten uns, ein attraktives Angebot zusammenzustellen, bei dem die Kosten für die Teilnehmenden tief gehalten werden konnten.

Die Ausgaben im Berichtsjahr waren um Fr. 640.– höher als die Einnahmen, entsprachen aber unserem Budget. Unsere durch Spenden entstandenen Reserven lassen auch zusätzliche Aktivitäten zu, die unsere Einnahmen leicht übersteigen.

Unser Verein Senetz darf sich schon eines hohen Bekanntheitsgrades erfreuen. Die Teilnehmerzahlen an unseren Veranstaltungen nehmen laufend leicht zu. Wir freuen uns immer wieder, wenn wir neue Gesichter an unseren Anlässen begrüßen dürfen.

Ebenso freut uns die Unterstützung der Gemeindebehörden von Hüttlingen und Felben-Wellhausen, die damit unsere Freiwilligen-Arbeit entsprechend würdigen.

Den grössten Dank richte ich aber an meine Vorstandskolleginnen und -Kollegen. Ihr grosses Engagement, in das sie viel Freizeit investieren, erlaubt uns schöne und interessante Jahresprogramme zusammenzustellen. Damit leisten sie einen grossen Beitrag zur Weiterentwicklung unseres Vereines.

Felben-Wellhausen, 5. März 2018

Der Präsident: Niklaus Zindel

Rückblick Veranstaltungen **Lotto- und Spielnachmittag**



Wie gewohnt führte Jörg Müller souverän durch den Lottoteil des Nachmittags. Schöne Preise winkten auch diesmal wieder den Glücklichen. Vor allem gegen Ende einer Lottorunde erfolgte jeweils ein regelrechter Run auf den Gabentisch, doch wurde darauf geachtet, dass am Ende jeder Teilnehmer und jede Teilnehmerin mindestens einen Preis mit nach Hause nehmen konnte.

Den zweiten Teil des Nachmittags verbrachte man mit diversen Karten-, Würfel- und Denkspielen, so dass die Zeit nur so verflog und man sich schon bald wieder verabschieden musste.

Singen im Advent



In Abwesenheit von U. Geiger aus beruflichen Gründen führte auch hier Jörg Müller durch das Programm. Wieder wurde dieses eröffnet durch die Flötengruppe von Ruth Gysel. Anschließend wurden einige bekannte Weihnachtslieder durch die Zuhörer/innen gesungen, begleitet durch Sandor Losoncz am Piano, bevor als wei-

tere Attraktion Samuel Äschbacher auf seinem Hackbrett eine Reihe von Stücken aus der Appenzellerfolklore zum Besten gab. Der starke und anhaltende Applaus bewies, dass er mit seiner Darbietung voll ins Schwarze getroffen hatte.

Mit einem gemütlichen Beisammensein im Kirchgemeindehaus klang der gelungene Abend dann aus.

Reisebericht: Velotour nach Singapur

Einen spannenden Bericht über die während 440 Tagen dauernde Velotour von Frauenfeld nach Singapur lieferten die beiden Weltenbummler Christian Isler und Kathrin Knill. Die Reise führte durch 21 Länder, wobei sie 23 450 km zurücklegten, davon 18 820 km im Sattel. Sie haben 148 800 Höhenmeter bewältigt, von –20 bis 4623m ü.M., und haben Temperaturen von –11 bis 46 °C ertragen. Im Gesamten verbrachten sie 1254 Stunden auf dem Velo. Selbstverständlich ging nicht immer alles wie vorgesehen. Zum Beispiel wollten sie die Einreise nach China einen Tag später als auf dem Visum angegeben vornehmen. Es gab kein Pardon! Sie mussten einen Umweg über Kasachstan von mehreren hundert Kilometern machen, um auf einem anerkannten Konsulat ein neues Visum zu beantragen. Aber auch bei den Fahrrädern gab es diverse Pannen. So mussten sie beispielsweise 10 Platten beheben, 9 Bremsklötze auswechseln, 3 Pneus ersetzen und 4 neue Ketten aufziehen.



Besuch des Planetariums



Bei herrlichem, aber windigem Wetter fanden sich 32 Interessierte nach dem Mittag am Bahnhof Bernrain ein.

Nach einem kurzen Marsch zum Planetarium wurden wir dort von einer quirligen, älteren Dame in Empfang genommen. Frau Pathe mit ihren weit über 70 Jahren zog uns mit ihrer Begeisterung und Lebhaftigkeit sofort in ihren Bann. Nach einem kurzen Film über die Geschichte der Entdeckung des Weltalls führte uns Frau Pathe humorvoll und leidenschaftlich durch die Vorführung.

Ausführliche Berichte über alle unsere Veranstaltungen lesen Sie auf www.senetz.ch/Galerien und www.senetz.ch/Galerien/Wandern.

Edi Hohl

Veranstaltungen –

Vorschau auf das 2. Quartal 2018

Für das 2. Quartal 2018 sind folgende Veranstaltungen des Vereins «Senetz» vorgesehen:

Dienstag, 10. April:

Das Programm des 2. Quartals wird eröffnet durch die 2. Wanderung. Durch eine landschaftlich sehr schöne Gegend führt sie uns von **Oberneunforn** durch das Cholbüel-Wäldchen, vorbei am **Nussbaumersee** ins Seebachtal, einer Landschaft von nationaler Bedeutung. Ziel wird dann das von stattlichen Fachwerkhäusern geprägte **Nussbaumen** sein.

Dienstag, 24. April:

Eines der Highlights im diesjährigen Senetz-Programm ist der heutige **Besuch des Flughafens Zürich-Kloten**. In einer ca. 2 Stunden dauernden Führung werden wir auch einen Blick hinter die Kulissen werfen können. Am vergangenen 1. Dezember konnte der 2 000 000. Besucher auf der Zuschauerterrasse registriert werden.

Dienstag, 08. Mai:

Für heute ist eine weitere **gemütlichen Wanderungen** geplant. Die Teilnehmenden werden von **Rickenbach/Attikon** über Bertschikon – Liebensberg in rund 2 Stunden nach **Islikon** geführt.

Dienstag, 15. Mai:

Nach dem letztjährigen Erfolg wird wieder eine **E-Bike-Tour** angeboten. Nachdem letztes Mal etliche Akkus ausstiegen, wird die neue Tour um rund einen Drittel kürzer sein. Parallel zur E-Bike-Tour bieten wir zur gleichen Zeit eine **Velotour** an.

Dienstag, 19. Juni:

Für heute ist eine **gemütliche Wanderung** mit Start in **Kalchrain** vorgesehen. Sie führt über Schalmebuck und Militärsteg durch die Allmend schliesslich nach **Felben-Wellhausen**.

Dienstag, 26. Juni:

Den Abschluss des 2. Quartals bildet ein **Stadtrundgang** in **Konstanz** unter dem Motto «Vom Mittelalter zur Moderne», der etwa 1 ½ Stunden in Anspruch nehmen wird.

Wir hoffen wiederum für alle Veranstaltungen auf eine gute Beteiligung. Benützen Sie rege die Gelegenheit, mit Gleichaltrigen in Kontakt zu treten und sich so gegenseitig auszutauschen.

Die Details zu den einzelnen Veranstaltungen finden Sie jeweils ca. 2 Wochen vorher in den Anschlagkästen der Gemeinden Felben-Wellhausen und Hüttlingen sowie auf unserer Homepage www.senetz.ch, wo Sie auch Kurzberichte über durchgeführte Veranstaltungen finden.

Edi Hohl

Grimms Tierleben

Sonderausstellung im Naturmuseum Thurgau bis 19. August 2018

Nicht nur bei den Bremer Stadtmusikanten spielen Tiere die Hauptrollen. Die Ausstellung, produziert vom Naturmuseum Winterthur, widmet sich zehn Tierarten aus bekannten Märchen der Gebrüder Grimm.

Im Märchenwald lassen sich mit einem Zauberstab Igel, Hase, Eule und weitere Märchentiere der Gebrüder Grimm zum Reden bringen und spielerisch entdecken. Mitten im Wald findet sich aber auch ein Forschungscamp. Zoologinnen und Biologen erzählen darin von ihren Forschungsarbeiten mit Tieren. Die Ausstellung 'Grimms Tierleben' präsentiert vielschichtige Tierbilder, in denen Fantasie und wissenschaftliche Erkenntnisse miteinander verschmelzen. Kein Märchen ist Jacob Grimms Besuch im Thurgau! Im Jahr 1831 weilte er auf Schloss Eppishausen bei Erlen. Grimms Thurgauer Visite ist Anlass, die Ausstellung im Naturmuseum mit einem kleinen Rundgang im Park Schloss Arenenberg zu ergänzen.



Foto: Bremer Touristik-Zentrale

Öffentliche Führungen

Freitag, 20. Juli, 10.30 Uhr

Sonntag, 19. August, 10.30 Uhr
Eintritt frei

«Des Herrn und des Teufels Getier» Märchenstunde für Erwachsene

Dienstag, 10. April, 20 Uhr

Der Schauspieler Markus Keller erzählt die schönsten Tiermärchen der Gebrüder Grimm in der unzensurierten Fassung von 1812.

Fr. 10.–

Weitere Informationen

www.naturmuseum.tg.ch

Naturmuseum Thurgau

Freie Strasse 24

Frauenfeld

Dienstag bis Samstag 14–17 Uhr

Sonntag 12–17 Uhr

Eintritt frei

Thurgau 

INFOMORGEN DER MUSIKSCHULE THURTAL SEERÜCKEN



**Instrumente ausprobieren
sich informieren
am Informationsmorgen der
Musikschule Thurtal Seerücken**

Die Musikschule Ihrer Region lädt zusammen mit der Musikgesellschaft Müllheim und der Brass Band MG Hörhausen zum Infomorgen mit Konzert und Verpflegung ein.

**Samstag, 5. Mai, 09.00 bis 13.00 Uhr
Sekundarschulgebäude Müllheim**

09.00 Uhr: Auftakt mit den ThurTal Kids

11.30 Uhr: Konzert der Brass Band MG Hörhausen

In die Tasten greifen, Blasinstrumente ausprobieren, mit dem Akkordeon experimentieren oder der Violine, dem Schlagzeug, dem E-Bass etc. Lehrpersonen der Musikschule sind vor Ort und geben gerne Auskunft betreffend Instrumente, Anforderungen oder musikalischem Unterricht.


FLEISCHMANN
IMMOBILIEN



Fleischmann Immobilien AG
Weinfelden, Arbon,
Frauenfeld, Stein am Rhein,
Tägerwilen

Telefon 052 722 14 10
info@fleischmann.ch
www.fleischmann.ch

«Beim Verkauf von öffentlichen Gebäuden ist es wichtig, auf alles vorbereitet zu sein und in Varianten zu denken.»

Markus Müggler und Gregor Kramer von der Primarschulgemeinde Thundorf setzen beim Schulhausverkauf auf die Erfahrung von Sabina Quinz.

Schweizerische Maklerkammer –
die geprüften Immobilienspezialisten



Tipps für den entspannten Waldbesuch

Wandern, biken, joggen oder einfach nur durchatmen: Der Wald ist für alle da. Jetzt im Frühling ist er besonders schön und wird wieder rege genutzt. Aber es gilt, Rücksicht zu nehmen.

Die Hälfte der Bevölkerung geht im Sommer mindestens einmal pro Woche in den Wald – zum Joggen, Biken oder einfach nur, um wieder einmal bei einem Spaziergang kräftig durchzuatmen. Das zeigt eine Umfrage des Bundesamtes für Umwelt. Gerade im Frühling ist der Wald besonders schön. Der Gesang der Vögel, das helle Grün der jungen Triebe oder der typische Waldgeruch wecken die Lebensgeister. Gemäss Umfrage fühlen sich die allermeisten hinterher entspannter. Der Wald hat eine wichtige Erholungsfunktion.

Im Wald sind alle willkommen. Es gilt das freie Betretungsrecht. Das heisst aber nicht, dass man alles tun und lassen kann, was man will. Schliesslich hat jeder Wald einen Eigentümer – einen öffentlichen oder einen privaten. Und der Wald hat neben der Erholung verschiedene Funktionen zu erfüllen. So ist er auch Lebensraum von über 25'000 Tier- und Pflanzenarten und bedeutender Trinkwasserspeicher; ausserdem schützt er uns Menschen vor Naturgefahren wie Unwetter oder Lawinen und liefert den wertvollen Rohstoff Holz.

Dass der Wald allen rund um die Uhr zur Verfügung steht, ist nicht selbstverständlich und erfordert unseren Respekt als Gast. Sich respektvoll verhalten heisst, auf die Pflanzen und Tiere Rücksicht zu nehmen. Wildtiere sind im Frühling, wenn ihre Jungen zur Welt kommen, besonders störungsanfällig: Die Anwesenheit von Hunden bedeutet Stress und Gefahr für sie; deshalb gilt während der Brut- und Setzzeit an den meisten Orten Leinenpflicht.

Viele Menschen suchen im Wald Ruhe, Erholung und Entschleunigung; weit ab vom Strassenlärm. Damit das möglich ist, gilt im Wald ein generelles Fahrverbot für Motorfahrzeuge. Besonders in der Dämmerung und nachts sind viele Tiere auf den Wald als ungestörten Lebensraum angewiesen. Darum ist es wichtig, auf den Wegen zu bleiben und störendes Licht zu vermeiden.

Der Wald bietet viel – auch zum Mitheimnehmen. Das Gesetz erlaubt das massvolle Sammeln von nicht geschützten Pflanzen, Pilzen oder Beeren, aber auch von Ästen und Zapfen für den Eigengebrauch. Dem Pflücken von Bärlauch für die nächste Pesto-Pasta oder einem Strauss Waldmeister für eine Frühlingsbowle steht also nichts im Weg. WaldSchweiz, der Verband der Waldeigentümer, wünscht erholsame Waldgänge.

Der Wald ruft

Wer Sehnsucht nach dem Wald hat, kann ihn sich jetzt aufs Smartphone holen. Auf der Website www.wald.ch/klingel findet sich eine Sammlung witziger Waldgeräusche als Klingelton zum Gratis-Download: vom Kuckuck über den röhrenden Hirsch oder das Jagdhorn bis hin zur Motorsäge. Lassen Sie sich überraschen.

«Frühling im Wald» – Kreuzworträtsel und Wettbewerb

Zum Frühlingsstart laden Sie die Waldeigentümer und Forstprofis zum Rätseln ein. Finden Sie Wissenswertes über unseren Wald heraus!

Einsendeschluss ist der 31. Mai 2018.
Lösungswort bitte einsenden an WaldSchweiz, Barbara Studer,
Rosenweg 14, 4501 Solothurn oder online an info@wald.ch.
Es warten attraktive Preise:

1. Preis Reka-Checks im Wert von CHF 500.00
2. Preis Gutschein vom WaldShop im Wert von CHF 100.00
- 3.-5. Preis Taschenmesser «Forestry» von Victorinox im Wert von CHF 44.00
- 6.-10. Preis Buch «Waldführer für Neugierige» im Wert von CHF 32.00



Im Wald fühlen wir uns

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----

WAAGRECHT: 1. wertvolle Holzart 4. kaufm.: Tagebuch 9. In der Schweiz wird nie mehr Holz geerntet als nachwächst, das ist ... 17. Hinter Absperrungen wegen «Holzschlag» besteht Gefahr für Leib und ... 18. Neuneck 19. Abk. f. Ribonukleinsäure (engl.) 20. hochauflösendes Fernsehsystem 21. Rufname des US-Musikers Berry † 22. antiker Name von Troja 23. weibl. Gamet 25. Heldin der Tristansage 28. wiederkehrende Reihenfolge 29. dt. TV-Sender (Abk.) 30. blütenlose Wasserpflanze 31. heilig in span. Städtenamen 32. Werkzeug 33. färben, bestreichen 35. Ritter der Artussage 36. Abk.: Fussnote 37. erlaubt 39. chem. Zch. f. Nickel 40. Verbundenheit 41. bolivian. Regierungssitz (2 W.) 43. Vorname von Roussos † 44. Volumen eines Zylinderteils 46. brit. Fussballclub 48. Westeuropäer 50. Platzmangel 51. Rund ein ... der Schweiz ist bewaldet. 52. männl. Angehöriger 53. digitale Farbdarstellung 54. dt. Schriftsteller † 1888 55. noch bevor 56. Die Hälfte der Bevölkerung besucht den Wald im Sommer mind. einmal pro ...

SENKRECHT: 1. Südsee-Insel 2. Zunahme an Jahren 3. Vorname von US-Filmstar Spacey 4. sächl. hinweisendes Wort 5. engl.: auf 6. Der Wald ist ein Ort der Langsamkeit und der ... 7. südafrik. Partei 8. Zugmaschine (Kw.) 9. Gegenpunkt des Zenits 10. Autokz. Kt. Aargau 11. Programmiersprache 12. Autokz. Honduras 13. Gemäss Gesetz ist der Schweizer Wald für ... frei zugänglich. 14. Märchenfiguren 15. europ. Fluss 16. Abk.: Generalabonnement 21. drogenunabhängig (engl.) 22. plötzliche Einfälle 24. in Anbetracht 26. Wäschspinne 27. Im Wald gehören Hunde vorzugsweise an die ... 30. frz.: also 31. Ölpflanze 32. erstes Schulbuch 33. Futter des Wildes 34. Berber in Spanien (MA) 35. Land im Wasser 36. Wagenladung 38. Krach 40. Der Wald ist Lebensraum für über 40% aller heimischen Pflanzen und ... 41. Viele Leute schätzen den Wald wegen der reinen ... 42. Gemeinde am Zugersee 43. kaufmänn.: heute 44. Vorsilbe 45. Abk. f. ein Gesetzbuch 46. griech. Unheilsgöttin 47. grosses Binnengewässer 48. Vorname von Amin † 49. stark metallhaltiges Mineral 51. Abk. f. Doktor 52. Frauenwäschestück (Abk.)

Die wichtigsten Daten im Überblick

Datum	Zeit	Anlass
Sa. 7. April	9.00	• BG – Holzgant 2018, Forsthof Hüttlingen
Di. 10. April		• Bürgergemeindeversammlung, MZH • Senetz – Wanderung
Mi. 11. April		• Kunststoffsammlung
Sa. 14. April	9-12.00	• Kompostabgabe, Kompostieranlag Felben
Mi. 18. April	15.00	• LFV – Mosaikplatten aus Beton - Kurs für Mami/Oma und Kind, Forsthof Hüttlingen • Chrabbeltreff im Kindergarten, für Infos Mail an lea_schneider@gmx.ch
Do. 19. April	11.30	• Mittagstisch für die Senioren der Gemeinde Hüttlingen, Rest. Rössli
Di. 24. April		• Senetz – Besuch des Flughafen Zürich
Mi. 25. April		• Kunststoffsammlung
Do. 26. April		• AS - Randen und Siblinger Turm
Mi. 2. Mai	15.00	• Chrabbeltreff im Kindergarten, für Infos Mail an lea_schneider@gmx.ch • Kartonsammlung
So. 6. Mai	19.00	• MV – Frühlingskonzert, Felben-Wellhausen
Mo. 7. Mai		• Redaktionsschluss Thurblick
Di. 8. Mai		• Senetz – Wanderung
Mi. 9. Mai		• Kunststoffsammlung
Sa./So. 12./13. Mai	ab 9.00	• 3. Oldtimertreffen, mit Oldtimerbar, Mettendorf
Di. 15. Mai		• Senetz – E-Bike-Tour
Do. 17. Mai	11.30	• Mittagstisch für die Senioren der Gemeinde Hüttlingen, Rest. Rössli
Di. 22. Mai	14.00 19.00	• LFV – Frühlingspflanzenbörse, Forsthof Hüttlingen • Spitex – Mitgliederversammlung, Turnhalle Hörhausen
Mi. 23. Mai	15.00	• Chrabbeltreff im Kindergarten, für Infos Mail an lea_schneider@gmx.ch • Kunststoffsammlung
Do. 23. Mai		• AS – Lager-Hochwacht-Regensberg
Di. 29. Mai	20.00	• PoG – Rechnungsgemeindeversammlung, MZH Hüttlingen



Bitte vergewissern Sie sich stets im Kirchlichen Anzeiger der Thurgauer Zeitung, ob die Zeiten und Daten nicht geändert wurden.

Datum	Zeit	Anlass
1. April	10.00	• Ostersonntag, Familiengottesdienst mit Abendmahl. • Im Anschluss Eiertütschen.
8. April	10.00	• Gottesdienst mit Pfrn. Karin Marterer Palm, Bussnang-Leutmerken
15. April	10.00	• Gottesdienst
22. April	10.00	• Gottesdienst mit Kanzeltausch, Pfr. Christian Herrmann, Gachnang
27. April	15.30	• ChinderChile im Dachschulzimmer der Primarschule
29. April	10.00	• Gottesdienst mit Elsbeth Stacher, Eschlikon
6. Mai	20.00	• Abendgottesdienst
7. Mai	20.00	• Gesprächskreis im Pfarrhaus
10. Mai	10.00	• AUFFAHR – Konfirmationsgottesdienst mit Abendmahl, • im Anschluss Apéro
13. Mai	10.00	• Gottesdienst am Muttertag mit Pfr. Heinz Külling, Amlikon
20. Mai	10.00	• Pfingstsonntag, Gottesdienst mit Abendmahl
25. Mai	15.30	• ChinderChile im Dachschulzimmer der Primarschule
27. Mai	10.00 19.30	• Gottesdienst mit Elsbeth Stacher, Eschlikon • Gospelkonzert mit generation-g

Pfr. Hendrik de Haas ist vom 3. - 11. April 2018 im Urlaub.

Die Amtswochenvertretung hat Pfrn. Karin Marterer Palm, Bussnang-Leutmerken, übernommen, Telefon: 071 622 64 68.

Wichtige Hinweise: Von April bis September beginnt der Abendgottesdienst um 20 Uhr.
Von Oktober bis März beginnt der Abendgottesdienst um 19 Uhr.